

Vorlagen-Nr.: MV/1335/2016-2021		
Vorlage-Art: Mitteilungsvorlagen	Datum: 18.02.2021	
	Ansprechpartner/in: Herr Schaus	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Straßen, Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft	24.02.2021	Ö
Verwaltungsausschuss	02.03.2021	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Planung und Bau einer Regenrückhaltung im Zuge der Neugestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofes zur Entlastung der Regenwasserkanalisation hier: Sachstandsbericht

Sachverhalt:

In der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 27.11.2019 wurde ein erster Entwurf für den Bau eines Stauraumkanals im Zuge der Neugestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofes zur Entlastung der Regenwasserkanalisation vorgestellt. Am 03.12.2019 hat der VA die Zustimmung zur entgeltwirksamen Baumaßnahme erteilt. Der Beschluss beinhaltete die Maßgabe, nach Vorliegen der endgültigen Planung die dafür geschätzten Kosten mitzuteilen.

Im Zuge der Planung wird/wurde von der Stadt eine Fläche des dort ansässigen Busunternehmens sowie eine kleine Fläche des Geländes der Tierarztpraxis angekauft, um die Ableitung des Regenwassers nicht über die Anton-Günther-Straße, sondern direkt zur Vorflut am Ammerländer Weg zu führen. Hierdurch kann die Ableitung und die Hydraulik der Regenrückhaltung deutlich verbessert werden (Anlage Entwässerungsplan). Die ursprünglich geplante Beckengröße von 1.000 m³ reduziert sich bei gleicher Leistungsfähigkeit auf 600 m³.

Die Kosten für die Maßnahme werden nun netto auf 1.156.000,00 € zuzüglich 17.500,00 € Grunderwerb geschätzt. Die erste grobe Schätzung lag bei 1.600.000,00 € netto.

Dies bedeutet eine Erhöhung der Jahresentgelts der um 73.450,71 € brutto. Hiervon fließen 50% in die Niederschlagswassergebühr, so dass sich diese um 0,0262 Euro/m² erhöht. Die verbleibenden 50 % werden als öffentliche Quote für die Straßenentwässerung von der Stadt getragen.

Die Maßnahme wird derzeit unter der Federführung des Landkreises Friesland öffentlich ausgeschrieben. Der Baubeginn soll im April dieses Jahres, abhängig von der Witterung, erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: (x) ja () nein

Anlage:

- Entwässerungsplan